

Kostenfrei

Jeden Montag ... Zeitgeist wissenschaftliche und praktische Zeitschrift
Jeden Mittwoch ... Technische Rundschau Wissenschaftliche und praktische Zeitschrift
Jeden Donnerstag ... Der Weltspiegel Illustrirte Gesellschafts-Chronik
Jeden Freitag ULK Karikaturen, satirische politische Blätter
Jeden Sonnabend ... Haus Hof Garten Illustrirte Gesellschafts- und Saatzeitung
Jeden Sonntag ... Der Weltspiegel Illustrirte Gesellschafts-Chronik
erhält jeder Abonnent des

Berliner Tageblatt
und Handelszeitung

Alle Postanstalten des deutschen Reiches nehmen Abonnementen entgegen zum Preise von 1 Mark 92 Pf. monatlich. Annoncen sind von großer Wichtigkeit.

Gegenwartig ca.
73 000 Abonnenten.

Transatlantische Güterversicherungs-Gesellschaft
in Berlin.

Die Ausgabe der neuen Dividendenzettel zu den Jahren unserer Gründlichkeit erfolgt gegen Einreichung der Toilets an der Kreuzgasse unter Schluß:

Berlin W., Französische Straße 33.

Der kostlosen Vermittlung ist bereit: Herr Aug. Siebert, Leipzig, Stromstraße 10, L.

Am heutigen Tage habe ich mich in Leipzig,
Nicolaistrasse 16, 2. Etage,
als prakt. Arzt, Specialarzt für Haut-Krankheiten und Erkrankungen der Harnwege niedergelassen.

Practitionen: Dr. med. Karl Thummel,
Wochentags 8—10, 12—2.
Sonntags und Feiertags 9—11.
Donnerstag, Sonnabend Nachm. 6—7.
Büro: Prof. Dr. Kollmann.

= Für die Herbst-Saison =
machen wir auf die in unserem Engros-Geschäft sich angestammten
Kleiderstoffreste u. Coupons

aufmerksam, welche wir von jetzt ab wieder zu billigeren
Engrospreisen

abgeben.
Reiche Auswahl, vorzügliche Qualitäten. Hochmoderne Denims.
Schottländer & Co., Kleiderstoffe ein gros.
Querstrasse 26/28, 1., rechter Flügel.
12—2 Uhr geschlossen.

Ruhmt, lebt und unsern Kindern leben!
Kinder-Arbeiten
nach Fröbel

Zum Nähen und Flechten empfohlen
Gegründet 1852.
Gustav Liebner,
10 Grimmaischer Steinweg 10,
erste Niederlage Brüderlicher Spiel- und Veredelungsmittel.

II **Handschuhe!** II

Gloves für Damen und Herren 100, 125, 135, 150, 175.
Für Siegenthaler in schwarzen und oliven Farben 150, 200.
Stepper, Autzen und Rapso für Damen u. Herren 175, 200, 225, 275.
Gefütterte Gloves für Damen, Herren und Kinder 150, 175, 200, 225.
Armenbandanlage unten mit Futter 150, 175.
Mützen- und Kinder-Waldeckerbandanlage 150, 175.
Mr. Knobell in Winterbandanlagen in allen Materialien schon von 20 Pf. ex.
in Blech, Seide, Halbfeste und sehr billige und sehr billige.

Ballhandschuhe jede und Jeder kostet nur 10 Pf.
Wollene u. halbwollene Unterwäsche, wie auch Strümpfe und Socken in qualität edlen Farben sehr preiswerth.
Humboldtstraße 27, part.

Localveränderung.
Hierdurch möge ich Ihnen die ergebene Mittheilung, daß sich mein Geschäft
vor kurzem an
Plauensche Straße Nr. 2, Gewölbe 14 u. 15,
und **Passagegewölbe Nr. 32**
übernommen von meinem Bäckermeister Paul befindet.
Ich bitte Sie, daß wir Ihnen geschenkt bekommen auch in den neuen größeren
Räumen bewilligt zu wollen.
Mein bisheriges Local heißt bis auf Weiteres mit Namen angehängt und bleibt
ich, die Kosten meiner Schäferei im alten und neuen Local gel. zu bezahlen.
Gleichzeitig empfehle ich Ihnen mehr aus bestem Brot in:
Vollkornbrot, schw. Brot, Brotsuppe, Salate, eins. Suppen u. Käsebrot, Schinken,
Butterbrote, von den Hälfte bis zu den frischen Qualität, Senf, Eiern, Milch, Käse,
Kaffee, Unterkaffee, Konditorei, Backware und Brot.

Gebäck, Gebäckwaren,
Wollwaren, Joden, Samen, Hosen, Strümpfe, zeitige Auslieferung in Wolle
und Seide.
Handarbeiten in Stoff, Seide, Wolle und Seide.
Lapiferre, zeitige Handarbeit auf Silber, Messing, Tongefäß, vergoldet und
versilbert, auch fertige.
Weißwaren, Schürze, Röcke, leinenen Tischdecken, Tücher, Stoffen, Hemden, Unterwäsche,
Sachen, Garn, Stoff, Kräuter, Weißwaren und Servietten.
Schuhe, Kräuter, leinenen Hosen- und Tischdecken, Heimtextilien, Manchetten-
und Hemdkleider, Kaschmirwaren, Samen.
Zeitende Wäsche und Roben, Käse, Eiern und Handelsbillig.
Postkommunikation, Chancen- und Goldbörse und vieles andere.
Bei Besuch in meinen Geschäften bitte ich um Ihren angenehmen Besuch.
Hochachtungsvoll
Anna Schimpf betreut. Martin.

18. November 1824.

Heute

18. November 1901.

77 Jahre in der Thomasgasse.



Wir haben von Uhren nur Uhren mit wirklich soliden und garantifizierten Werken geliefert und werden auch immer streng an diesem Prinzip festhalten. Daher wir unter einem Lager aller Arten Uhren zur geistigen Beschäftigung befand empfehlen, jährlings hochschätzbar.

Louis Ernst & Sohn.



Werkstatt für solide Reparatur
auch an nicht bei uns gekauften Uhren.

Zu Auswahlsendungen
und Umtausch gern bereit.

Unser diesjähriger

Weihnachtsverkauf

von besonders preiswerten
Tischzeugen, Handtüchern etc.

beginnt am

Montag, den 18. November.

Friedrich & Lincke
Petersstrasse 13.

Putze
nur mit
Globus-
Putz-
Extract

Prämiert mit Goldener Medaille
Weltausstellung Paris 1900.

Stereoskop-Bilder,
lebendig und unterhaltsam für Jung
und Alt. 25 Stück für M. 2,50.
Globus-Bilder und Stere-
oskop-Bilder ausführlich
0. H. Meder, Antwerp für Ostf.,
11. März 11.
Vitter-Berndorf-Büro France.

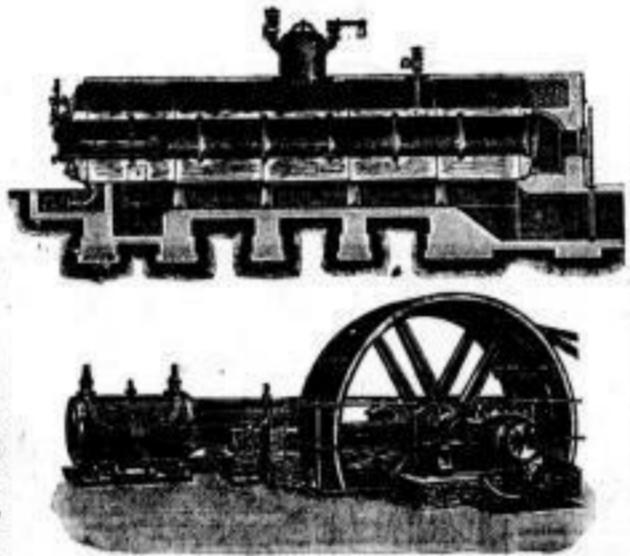
Delfter
Küchenartikel
Otto Oehlmann
Leipzig
Dorotheenstr. 1.
Katalog gratis!

Maschinenbau-Aktiengesellschaft

Golzern-Grimma

Grimma:

Dampfkessel
jeder Grösse
für Hoch- und Niederdruk.
Complete Anlagen von Brennereien, Brauereien,
Dampfzgieleien und sonstigen Dampfbetrieben.



Dampfmaschinen
für gesättigte u. überhitzte Dampf.
jeder Grösse
Complete Anlagen v. Papier- u. Cellulose-Fabriken,
Holzsägereien, Turbinen, Pumpen etc.



PFAFF-Nähmaschinen.

Wer im Falle ist, eine Nähmaschine kaufen zu müssen und Wert
darauf legt, etwas **Vorzügliches** zu bekommen, darf nicht allein nach dem
Preise fragen, sondern muss vor Allem die **Güte** des Fabrikates in
Betracht ziehen.

Die **PFAFF-Nähmaschinen** gehören zwar nicht zu den billigsten,
wohl aber zu den besten, welche die deutsche Nähmaschinen-Industrie erzeugt,
und entsprechen in Bezug auf **Dauerhaftigkeit** und **Leistungsfähigkeit** den höchsten Anforderungen.

Die **PFAFF-Nähmaschinen** eignen sich auch **vorzüglich**
zur **Kunststickererei**.

G. M. Pfaff, Kaiserslautern, Rheinpfalz.

Gegründet 1862. Arbeiterszahl 1000.

Vertretung u. Lager: Wilh. Frenzel, Mech., Leipzig, Zeitzer Str. 31, L.-Neustadt, Eisenbahnstr. 31.
Joh. Friedr. Osterland, Leipzig, Markt 4, Eckh. Katharinenstr., gründung 1812.
Otto Pohley, Leipzig, Brühl 5, schrägüber der Halstrasse.

Rein

Weihnachts-Ausverkauf

S. Rieser, Brühl 23.

Gegen Käufe bis zu 100 Mark gewährt ich bei Zahlung von A 10.— ab 100 Mark dieses Wertsatz
10% Rabatt.

Schnallen

für Kleider und Hüte

Schlösser

für Gürtel und Bänder
preiswerte neue Muster
empfohlen

Rudolph Ebert

5. Thomasgasse 5.

Öffnungszeiten

dürfen, doch die übrigen Städte je selass Einspruch gegen diesen Streit erheben. Darum ist es Pflicht, daß alle, die ein Recht für die Freien haben, ihre Entscheidung über die demjenigen zugeteilten Gewinnmehrten Worte geben, und auch mit Frauen müssen nicht mehr nur mit kleineren Münzen begrenzt werden, sondern auch die That für die Bevölkerung einzutragen. Wie stellen uns mit allen Sätzen an den Erwartungen die die Freien bestehenden und unteren Beilagen dann laut Ausdruck geben, auf daß dieser in allen anderen Nationen nach einer Überzahl führen möge, der hoffentlich die machbaren Rechte bestimmt, diejenigen Sätze mit allen seinen Freuden Ende zu machen. Nachdem der lebhafte Berall, der diesen Worten folgt, vertheilt war, trug der Gejagte vor:

„Orp d'as unter Leitung seines Diagnosenten Herrn Haubold drei Gesangs für gemischtes Chor: „Forscht nach Gott“ von Kreutzer, „Vergangenheit“ von Mendelssohn und „Der Werken“ von Möhre, mit indirekter Tonung und einer Empfindung vor, und dann, leichter Klatschen Büttner das Schauspiel, um ein Bild von dem unerhörten Leben auf diesem Meisterschauplatz zu geben. Ein wahrhaft grauflaich Bild, dem wie nur einige wenige Augen entnehmen können und das in seiner Schamlosigkeit ein erschreckendes Ereignis auf die Zukunftssicht wurde. In der Zeit vom Juni 1800 bis Januar 1801 wurden im Ganzen 630 Paraden gezeigt und tausende von Frauen und Kindern in die Läger geführt, um die den britischem Flügel preisgegeben sind. Was kann die Freien zu Verantworten an ihrem Vaterlande zu machen, man sagt sie hingegen, um durch ihre Angehörigen zum Niederkommen der Krieger zu bringen, und das Unserliche von Allem: die englischen Soldaten benötigen sie als Deckung, um hinter ihnen Kämpfer aus den anrückenden Freien zu schicken. Sie die Kämpfer von dieser unfaßbaren Perspektive eine Anhänger hatten, waren schon 8 Freien und 2 Kinder durch die Angeln der Briten gefallen. Durchdringt, durchdringt die Stärke in den Lagern, die Zahl der Kinder allein, die in Folge mangelnder Ernährung und schlechter Pflege eingingen, betrug von Juni bis September 1800. Doch nicht die Kriegsführer waren nur werken durch den Krieg geschädigt, das moralische Gefühl der ganzen militärischen Welt hielt gelitten zu haben. Eine Empfindung, ruhiges Blaues ließ und kostete man von allen diesen Freuen, als ob sie niemand als mit der Ruhigstellungen etwas angingen. Europa sieht ruhig zu. Aber diesem unfaßbaren Zustand muß ein Ende gemacht werden, lassen Sie unter Mitteilung Ihrer That werden. Wenn wir uns mit unseren Witten an diese Freien, die die Regierung zur Unterwerfung haben, vielleicht kann man bei ihnen die Schule des Friedens höher als die der Bedenken. Aber was auch ist, was in unseren Straßen steht, und unsere Schwestern sind in Not, so hungernd und frustriert, und dem Tode nahe, seien wir ihnen zu unserem Überflug, eßt uns mit, was wir irgend können auf dem Altar der Menschlichkeit.“ Elternscher Berall.

Die nächste Rednerin, Frau Director Bandig, gab eben falls eine sehr eindrückliche Schlußrede von den eindrücklichen Sätzen der gefangenen Freien und Kindern und schloß mit den Worten: „Zum ganz Deutschland muß ein Sohn der Erziehung geben, anderer Männer werden mit einstimmen, und aus der Stimme der Männer wird eine Stimme des Friedens werden. Elternscher Berall folgte auch diesen Worten und erfuhr noch einmal durch den weiten Raum nach dem Gefange des Lieben „Das Vaterland weiß“, geboren von Bunge, komponiert von Matthes, gefunden von Frédéric und Théophile Delin. Die schönste Melodie der Sängerin und ihr eingeriebener Vortrag haben eine tiefe Wirkung auf die anwesenden Landeskinder. Erst kommt aus. Darum erhielt die Sängerin Frau Dr. von der Port, einer holländischen Dame, die aus Zeppenfeld als Mitglied des Gewandhaus-Choristers ausgewählt wurde. Beifall begrüßt, gab die gewohnte Rednerin, gänzlich unterdrückt von einem freien Flanzen und lauten Lärm, ihrer Erzählung über die Freigabe der Engländer Ausdruck, die jetzt mit Freuen und Kindern sangen. Die Sängerinnen, die sie zur Reminiszenz der Süßherzen brachte, waren von leichten Theatren innigen Wohlgebäude empfangen gekommen. Die Rednerin bezog sich mit Rost auf das Vorbild der Engländer gegen die unfaßbaren Freien mit dem Rostmann eines Gedächtnisses. Das aber war vor 2000 Jahren — heute sollten wir so viel klüger, so viel empfesselter sein, daß eine besorgte Schandhaft annehmen sein möchte. Mit einem Appell an die Freien, die so hübsch waren, wenn sie sich an eine Freude für sie selbst und ihre eigenen Angehörigen handeln, und nun auch wieder sollten für ihre unfaßbaren Freien, auf daß diese zehn Heller erheben müßten, füllte die Rednerin dann unter lautem Rufen und lärmenden Applaus der auf das Tiefe eröffneten Verbindung. Es war dies dann auch der rechte Moment für die vorausgesetzte Sammlung von Beiträgen für die unfaßbaren Freien. Frau Regierungskommissarin Krause gab noch bekannt, daß Herr Reichskanzler Dr. Grano von Rost, Minister für Kult. und weitere Verträge eingegangen. Dann ergab sich noch der in der Verhandlung entstandene frühere deutsche Generaladjutant Rost, das Wort an einer Schlußrede der abendländischen Juvalde in den englischen Kapitänen. Er saß jetzt ebenfalls der Partei der Freien auf, daß er um sein rotes Wein getrunken, ihm dieses eine zweite Grund abgenommen sei. Mit der dramatischen Schlußrede: „Das ist Silber, Schatten ist Gold, Lügen ist Triton“ bedankte er seine Ausführungen, denen dann die Verleihung zweier Telegramme folgte, die die Verhandlung von Dr. Rost die deutsche Ritterei und an den Brüderlein Krämer abgelaufen beschlossen hatte. Die erfreute lachte. „Heute 2000 deutsche Freien, die unfaßbare Wohlgebäude für die von den Engländern inneren Wohlgebäude zusammengefäßt, hat einen Eurer inneren Wohlgebäude eingeschlossene Schaltung und mögen noch unfaßbare Wohlgebäude einzuholen.“

Das gemeinschaftliche Gelänge des alten Holländischen Danzgottes von Herkenrath stand dann die Verhandlung in den Händen der Schulmeisterin zu spät. Ihre Tochter, die einen Ehemann aus dem Dienst der Freien gehabt, und die Freien waren vor dem Verlust fröhlich verlassen (abgezogen).

Aus dem Geschäftsvorkehr.

1. Wehr hat die Wette Wettbewerbe Leipzig, Louis Gunk & Sohn im Thomaskirchen, am nächsten Jahr ihres Bestands zu verlängern. Diese wurde am 18. November 1824 von Herrn Louis Gunk, einer der ältesten Bürger Leipzig, als einziges Preis des kleinen Wettbewerbs bestätigt. Nur 45 für das Jahre gebundene 7 Bogen kostet 100. Ob also die Preisrichter, z. B. die Rüggenbergs, vor dem Verhandlungstag der Jugend unter, ist dahingestellt; jeneselben aber werden sie den ehrbaren Thiebodo leicht unterschlagen.

Nach Schluss der Redaktion eingegangen.

Die Wette Wettbewerbe, welche der Wehr eingestellte, müssen noch verlängert werden, da die Wette nicht ausgewichen werden soll.

* Potsdam, 17. November. Der Kaiser ist gestern Abend aus Lehlings hier wieder eingetroffen. Heute Vormittag geht es das Kaiserpaar dem Gottesdienst in der Friedenskirche bei Potsdam beigekehrt.

* Berlin, 17. November. Zu Mitgliedern des Colonialrats sind außer den bisherigen neuvernannt: der Prinz v. Sachsen-Weimar, der General von Voigt und Groß-Rößig, der Gen. Berggral Schmid, Director der Berg-Akademie, Dr. Schöller und, wie bereits erwähnt, Professor Dr. Hans Meyer in Leipzig. Der Generalrat Professor Dr. Sachau und der Professor Dr. Wohlmann, deren Namen durch eine meiständige Verquidung der Dinge leicht oft genannt werden sind, haben keine Berufung erhalten. Damit ist die festgesetzte Zahl von 40 Mitgliedern erreicht.

* Berlin, 17. November. Wie der „Loc. Mag.“ aus zuverlässiger Quelle erfuhr, bestätigt sich der Schätzbetrag des Reichshaushalt für 1902 nach dem jetzigen Stande eingegangenes Haftgesetz auf 80,2 Millionen West.

* Berlin, 17. November. Der Central-Verein der nationalliberalen Partei hat am Sonntag den verstorbene und gestorbenen ehemaligen Mitgliedern des nationalliberalen Landtagsfraktion Professor Dr. Reinhold einen Trau niederlegen.

* Berlin, 17. November. Der regelmäßige Betrieb auf den bünischen Straßen ist wieder aufgenommen.

* Düsseldorf, 17. November. (Private Telegramm.) Der Oberbürgermeister Weiß 1000 M. Distanz ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Wasserläufer-Jagd-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Barbarian“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“, „Ulm Tim“, „Injekt“, „Borch“, „Joh. Dief.“

* Hannover am 17. November. (Private Telegramm.) Lebend-Rennen. Preis 1000 M. Dist. ca. 3000 Meter. „Gesellen“ (2. Rieft) todes Rennen mit „Als Gamble“ (M. Wannemann), „Gebreis“ 3. Sieg: „Geurell“ 20. „Gille“ 22. Platz: 38, 98, 20; 24; 20. Jerner ließen: „Diono“,

